Zeitschrift: Dissonanz

Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein

Band: - (2002)

Heft: 76

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hochschule Musik und Theater Zürich

Ab Wintersemester 2002/2003 (Oktober 2002) oder nach Vereinbarung ist im Departement Musik eine Stelle als

Dozentin/Dozent für Historische Tasteninstrumente (Hammerflügel, Cembalo, Clavichord) Pensum 8 - 12 h / Woche

neu zu besetzen.

Das Pensum wird aufgeteilt in Unterricht für die Variantinstrumente Hammerflügel, Cembalo und Clavichord (für PianistInnen der Hauptstudiengänge) sowie vereinzelt Hauptfachunterricht Cembalo und Hammerflügel.

Die Probelektionen finden Ende September 2002 statt.

Interessentinnen und Interessenten richten ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Curriculum vitae, Diplomzeugnissen) bis zum 15. September 2002 an

Johannes Degen Leiter der Musikhochschule in Winterthur Tössertobelstrasse 1, 8400 Winterthur Telefon 052 - 268 15 00 / 14 Mail: johannes.degen@hmt.edu



Musik und Theater Zürich



11. Internationales Festival der gehobenen Unterhaltungsmusik 13. – 20. Oktober 2002 – im Theater Winterthur am Stadtgarten Gesamtleitung: Reto Parolari

Radiosinfonie-Orchester Pilsen «Von Strauss bis Kalman»

ntag, 13.10.2002, 17.<u>00 Uhr</u> Miriam Portmann, Sopran Charles Kalman, Klavier Solisten:

Reto Parolari

Zivilschutz-Show-Orchester Winterthur

«Fascinating Rhythm» Mittwoch, 16.10.2002, 20.00 Uhr

Hazy Osterwald, Vibraphon Willy Schmid, Klarinette Willy Bischof, Klavier

Dirigent: Reto Parolari

«Kalmania»

Donnerstag, 17.10.2002, 20.00 Uhr Solisten: Charles Kalman, Klavier Brigitte Vinzens, Klavier Mitwirkende: Diplomkl. Musikhochschule Wien

Moderation: Wolfgang Dosch

Brass-Band Hall im Tirol «Brass in Concert»

Freitag, 18.10.2002, 20.00 Uhr Hannes Buchegger oderation: Kurt Brogli

Orchester Reto Parolari «Sternstunden der U-Musik»

Samstag, 19.10.2002, 19.30 Uhr Sonntag, 20.10.2002, 17.00 Uhr Sollitag, 20. Processors
Solisten des Orchesters
Moderation: Regi Sager
Dirigent: Reto Parolari

Kapelle Walter Grimm «Matinee»

Sonntag, 20.10.2002, 10.30 Uhr Moderation: Petra Haas Leitung: Walter Grimm

Schallplattenbörse (im Foyer) während den Konzerten

Nähere Angaben: **ORP-Orchester Reto Parolari** Tösstertobelstrasse 12 CH-8400 Winterthur/Schweiz

Tel. ++41 (0) 52 213 55 29 Fax ++41 (0) 52 213 09 95 e-mail: info@retoparolari.ch www.orchester-retoparolari.ch

Musik in der edition text + kritik



Heft 117/118 **Arnold Schönbergs** »Berliner Schule« etwa 160 Seiten ca. € 18,--/sfr 31,--ISBN 3-88377-715-3

Leben und Werk von Schülern Schönbergs während dessen Berliner Professur wie etwa Norbert von Hannenheim, Erich Schmid, Roberto Gerhard, Nikos Skalkottas, Walter Gronostay und Peter Schacht stehen im Mittelpunkt des neuen Doppelhefts der Reihe Musik-Konzepte.

Hanns-Werner Heister/ Walter-Wolfgang Sparrer (Hg.)

KOMPONISTEN DER GEGENWART

Loseblatt-Lexikon, zur Zeit etwa 5.000 Seiten in fünf Ordern € 112,50/sfr 183,50

KOMPONISTEN DER GEGENWART ist das einzige Lexikon in Loseblattform, das über alle wichtigen Komponistinnen und Komponisten des 20. Jahrhunderts ausführlich und aktuell informiert.

Das Grundwerk enthält bereits Erstinformationen zu über 600 Komponisten: Biografie und ein knapper Werküberblick erlauben es, sich in konzentrierter Form zu informieren.

In derzeit mehr als 100 ausführlichen Artikeln werden die Werke einzelner Komponisten, ihre Ästhetik und ihre Kompositionstechnik dargestellt. Notentafel, Werkverzeichnis, Auswahldiskografie und Auswahlbibliografie eröffnen die Möglichkeit zur intensiven Beschäftigung mit den behandelten Komponistinnen und Komponisten.

Die Nachlieferungen erweitern, ergänzen und aktualisieren die Informationen kontinuierlich.

edition text + kritik

Postfach 80 05 29 | 81605 München Levelingstraße 6a | 81673 München etk.muenchen@t-online.de www.etk-muenchen.de